



## Abschlussbericht (IV.2019) zu unserem gemeinsamen E.L.V.I.S. Weihnachtsprojekt

<b>Projektname:</b>	<b>Entbindungsstation für Izigo</b>
<b>Ort / Land:</b>	Region Kagera, Tansania
<b>Dauer des Projektes:</b>	Aufbau und Implementierung: 12 Monate
<b>Projekt-Spendensumme:</b>	35.050,00 €

### Unser Projektziel:



Die E.L.V.I.S. AG und ihre Partner haben bei ihrer Weihnachtsaktion Ende 2018 erneut mehr als 35.000 Euro gesammelt, um den **ZUGANG ZU GESUNDHEIT** in der Region Kagera, Tansania zu verbessern.

Gemeinsam mit World Vision Deutschland e.V. ermöglichte ELVIS den Bau einer Entbindungsstation mit 5 Behandlungsräumen für bis zu 10 stationär aufgenommene Patienten.

Die Entbindungsstation ist an die bestehende Gesundheitsstation in Izigo angeschlossen und steht somit den 10.840 Einwohnern aus der Umgebung zur Verfügung.

Quelle World Vision: Karte von Tansania, Izigo



Seite 1 von 6





## 1. Fortschritt zum Projektziel

Ziel des Projektes war es, die Gesundheitssituation von Kindern und Müttern im ausgewählten Gebiet zu verbessern. Der Zugang zu Gesundheitseinrichtungen für Schwangere, Neugeborene und frischgebackenen Mütter sollte sichergestellt werden. Während des Berichtszeitraums gelang es mit Hilfe des Projektes, eine Entbindungsstation im Gesundheitszentrum Izigo zu errichten.

Das Gebäude besteht aus zwei Abschnitten: einem pränatalen und einem postnatalen Bereich. Der pränatale Teil besteht aus komfortablen Räumen mit vier Kreißsälen zur Unterbringung von jeweils vier Müttern, Personalraum, Frühchenraum und Waschräumen. Die postnatale Abteilung besteht aus zwei Räumen, wie z.B. einem Nachgeburtsraum für normal entbundene Mütter und einem Raum für eine Kaiserschnittgeburt.



Quelle World Vision: Innenansicht des Gebäudes Quelle World Vision: Bau des Fundamentes



Quelle World Vision: Frontansicht des Gebäudes



Obwohl das Gesundheitszentrum eine große Zahl von Klientinnen, insbesondere Schwangere versorgt, ist die Errichtung der Entbindungsstation eine Bereicherung für die gesamte Region.

Darüber hinaus gab es in der Vergangenheit keine getrennten Räume für die Untersuchung von Mutter und Kind. Aufgrund der mangelnden Privatsphäre besuchten die meisten schwangeren Frauen die Klinik daher nicht regelmäßig.

Deshalb erleben wir großen Dank für dieses Projekts und greifbare Ergebnisse in der Einrichtung wodurch die Zahl der Frauen, die zur Entbindung in die Klinik kommen, erheblich gestiegen ist. Die Zahl der Schwangeren, die die Dienstleistungen des MNCH in Anspruch nehmen, ist von 82 auf 127 pro Woche gestiegen.



*Quelle World Vision: Eine der schwangeren Frauen und ihre Pflegerin in der neuen Entbindungsstation*





## 2. Herausforderungen während der Projektdurchführung und daraus gezogene Lehren

Während der Projektimplementierung kam es zu Verzögerungen bei der Ausführung der Gemeinschaftsbeiträge **wie Sand, Kies, Ziegel und Steine**, weil die Gemeindemitglieder gleichzeitig andere Projekte durchführten. Daher haben wir im Laufe dieser Herausforderung gelernt, dass es für die kommenden Interventionen notwendig ist, das Engagement der Gemeinschaft rechtzeitig zu beginnen.

Das Projekt sollte im Juli 2019 abgeschlossen sein, doch während der Durchführung sahen wir uns mit der weiteren Herausforderung konfrontiert, dass es bei der Beschaffung zu Verzögerungen kam. Insbesondere bei der **Angebotsauswertung und der Auftragsvergabe** aufgrund der Fluktuation einiger Beschaffungsmitarbeiter.



Quelle World Vision: Einige Community-Mitglieder vor den gesammelten Steinen.



### 3. Nachhaltigkeit des Projekts (bezogen auf den Projektplan)

Die Distriktregierung wird dafür verantwortlich sein, technische Unterstützung, Überwachung und Verwaltung des Projekts sicherzustellen. Gegenwärtig verfügt die Apotheke über dreizehn Mitarbeiter, die von der Regierung eingestellt und unterstützt werden und den Gesundheitsdienst anzubieten. Da es sich hierbei um eine Regierungseinrichtung handelt, wird sich die Bezirksregierung weiterhin um den Betrieb der Apotheke kümmern.

Auf Dorfebene gibt es das Village Health Committee (VHC), welches sich um das Gesundheitszentrum Izigo als Ganzes kümmert. Das Komitee hat die Aufgabe, die Leitung der Einrichtung, die Wartung des Projekts und die Sicherheit im Großen und Ganzen zu gewährleisten.

Darüber hinaus gibt es auf Dorfebene ein Bürger-Stimmen- und Aktionsteam, das die Gemeinde und die Regierung weiterhin sensibilisieren wird, damit sich die örtlichen Behörden weiterhin um die Beschaffung von Materialien zur Instandhaltung der Gebäude kümmern. Auf der anderen Seite wird das Team die Überwachung und ordnungsgemäße Nutzung der Projekteinrichtungen sicherstellen, sich dafür einsetzen, dass die Regierung Ressourcen zuweist und die Hygiene- und Sanitärinfrastrukturen in der Einrichtung verbessert.

### 4. Die neue Entbindungsstation in Izigo, der Stolz der Mütter

Die Sonne geht im Gesundheitszentrum von Izigo auf, während viele Menschen vor Freude bei der Übergabezeremonie der Einrichtung lächelten. Darunter die Männer und Frauen der Gemeindemitglieder der Abteilung Izigo, die Mitarbeiter von World Vision Izigo AP und der Distriktkommissar von Muleba.

Mahatma Gandhi sagte einmal: **"Gesundheit ist der wahre Reichtum und nicht Gold- und Silberstücke"**.

Dieses Zitat spiegelt die Realität wider, wie die Dörfer des Bezirks Izigo die Bemühungen von World Vision Izigo AP um den Bau eines modernen Gebäudes der Entbindungsstation schätzen.



Außerdem ist dies die flüsternde Freudengeschichte von Martha Bernard

"Diese moderne Entbindungsstation zu bauen, war für uns eine große Revolution in der Zeit der Entbindung. Das alte Gebäude hatte nicht genügend Platz für die Schwangerenbetreuung, hatte einen sehr kleinen Raum, der während der Entbindung nicht ausreichte, und keine Toiletten und Badezimmer."

Darüber hinaus sagte Janeth Mutalemwa, die ihr Baby mit einem Lächeln im Gesicht hielt:

"Das alte Gebäude der Entbindungsstation war nicht schön. Es machte mir Angst. Meine herzliche Wertschätzung und mein Dank geht an World Vision Izigo AP für diese moderne Entbindungsstation, die mich vor Glück strahlen lässt."



*Quelle World Vision: Eine der schwangeren Frauen wartet auf ihre Entbindung*

Sie fährt fort, „es sei, als ob ich von den Toten aufwache und eine weitere Schwangerschaft und Entbindung in diesem neuen Gebäude anstrebe. Ich bin mir sicher, dass es in der Umgebung von Izigo keine Frau gibt, die sich nichts sehnlicher wünschen, als in diesem neuen Gebäude zu entbinden.“

Das Ziel wurde erreicht - ELVIS und deren Partner hat in Zusammenarbeit mit World Vision durch die Izigo AP Zusammenarbeit mit Gemeindemitgliedern der Division Izigo die Entbindungsstation gebaut, um eine sichere und gesunde Entbindung für das Wohlbefinden von Mutter und Neugeborenem zu gewährleisten.